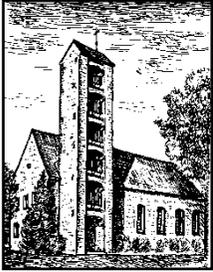


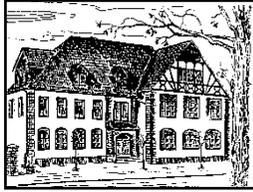
# GEMEINDEBRIEF

Ev. Kirchengemeinde Erwitte – Anröchte

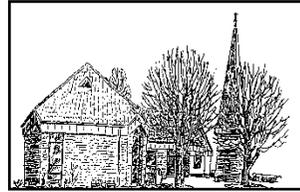
Dezember 2017 – März 2018



Christuskirche



Paul-Gerhardt-Haus



Auferstehungskirche



## Offene Türen

*Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe! (Psalm 24,7)*

Es ist Advent. Die schöne Vorweihnachtszeit bezaubert. Wir singen die alten vertrauten Adventslieder, besuchen Adventsfeiern und Konzerte. Wir holen Tannengrün ins Haus, genießen den Duft der Zweige und der Weihnachtsbäckerei. Die Kerzen am Adventskranz werden angezündet.

Den Kindern wird die Zeit lang bis Weihnachten, den Erwachsenen läuft sie eher davon. Erst recht in diesem Jahr, wenn der vierte Advent und Heiligabend auf denselben Tag fallen und die Adventszeit damit besonders kurz gerät.

Damit den Kindern die Wartezeit verkürzt wird, öffnen sie jeden Tag ein Türchen am Adventskalender. Jeden Tag nähern wir uns dem großen Fest einen Schritt. Das Öffnen von Türen gehört zu den bekanntesten Symbolen im Advent.

Der kleine Advent, den wir jedes Jahr feiern und der uns auf Weihnachten vorbereitet, bildet den großen Advent ab, den Tag, an dem das Reich Gottes endgültig kommt.

Bei den ersten christlichen Gemeinden deuteten geöffnete Türen den Eintritt in den Festsaal des Reiches Gottes an. In späterer Zeit kam der Gedanke der persönlichen Vorbereitung auf die Ankunft Christi in der Welt hinzu.

Die Türen des Herzens zu öffnen gehört zur Vorbereitungszeit des Advents. Die Adventszeit kann zur Vorfreude auf Christi Geburt werden, wenn wir uns selber für die frohe Botschaft öffnen.

Verschlossene Türen öffnen, Herzenstüren öffnen für Gott und die Menschen. Wenn wir uns bereithalten für Christus, denn er kommt. Die Tore weit machen und die Türen öffnen, damit er einziehen kann, der König der Ehre, dazu lädt die Adventszeit ein.

*Wolfgang Jäger und Sven Fröhlich*

## Gottesdienste und Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel in Anröchte

### Sonntag, 03. Dezember 2017 – 1. Sonntag im Advent

11.00 Uhr **Abendmahlsgottesdienst** in der Auferstehungskirche  
Anröchte

### Montag, 04. Dezember 2017, Montag, 11. Dezember 2017 und Montag, 18. Dezember 2017

18.30 Uhr **15 Minuten im Advent** auf dem Marktplatz Anröchte  
Begleitet vom dem Posaunenchor

### Sonntag, 10. Dezember 2017 – 2. Sonntag im Advent

11.00 Uhr **Gottesdienst** in der Auferstehungskirche  
mit Posaunenchor

### Samstag, 16. Dezember 2017

14. 30 Uhr Die Kinder des Kindergottesdienstes bringen unseren  
Seniorinnen und Senioren (80 Jahre und älter) einen  
Adventsgruß.  
Anschließend Weihnachtsfeier des  
Kindergottesdienstes  
im Gemeindezentrum Auferstehungskirche Anröchte.

### Sonntag, 17. Dezember 2017 – 3. Sonntag im Advent

11.00 Uhr **Gottesdienst** in der Auferstehungskirche Anröchte

### Mittwoch, 13. Dezember 2017

15.00 Uhr **Adventsfeier der Frauenhilfe**  
im Gemeindezentrum Auferstehungskirche Anröchte

### Heiliger Abend, 24. Dezember 2017

16.00 Uhr **Christvesper** in der Auferstehungskirche Anröchte  
Diese Christvesper ist besonders für Familien mit  
Kindern geeignet.

18.00 Uhr **Christvesper** in der Auferstehungskirche Anröchte  
mit Orgel und Flötenmusik

### 1. Weihnachtstag, 25. Dezember 2017

#### **09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Christuskirche Erwitte**

In der Auferstehungskirche Anröchte ist an diesem Sonntag kein  
Gottesdienst. Die Gemeinde ist herzlich zum Gottesdienst nach  
Erwitte eingeladen.

### 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember 2017

11.00 Uhr **Weihnachtsgottesdienst mit Feier des hl.  
Abendmahles**  
in der Auferstehungskirche Anröchte

### Silvester, 31. Dezember 2017

11.00 Uhr **Gottesdienst** in der Auferstehungskirche Anröchte

### Neujahr, 01. Januar 2018

Kein Gottesdienst in Erwitte-Anröchte und Geseke; Einladung zum  
Gottesdienst in der St. Marienkirche in Lippstadt um 11 Uhr.

**Gottesdienste und Veranstaltungen in der  
Advents- und Weihnachtszeit und  
zum Jahreswechsel in Erwitte und Bad Westernkotten**

**Sonntag, 03. Dezember 2017 – 1. Sonntag im Advent**

**09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst** in der Christuskirche Erwitte  
**18.00 Uhr Gitarrenkonzert** in der Christuskirche Erwitte  
mit dem Gitarrenquartett Polaris

**Lebendiger Adventskalender**

**Samstag, 02. Dezember 2017 – Samstag, 09. Dezember 2017**

**Samstag, 16. Dezember 2017**

**18.00 Uhr** Treffen am Kirchturm in Bad Westernkotten

**Ökumenische Abendgebete im Advent**

**Dienstag, 05. Dezember, 12. Dezember, 19. Dezember 2017**

**jeweils 19.00 Uhr** im Paul-Gerhardt-Haus

**Donnerstag, 07. Dezember 2017**

**17.00 Uhr Adventsgottesdienst des Familienzentrums Regenbogen**  
im Paul-Gerhardt-Haus Bad Westernkotten

**Samstag, 09. Dezember 2017**

**17.00 Uhr Gottesdienst** im Paul-Gerhardt-Haus Bad Westernkotten  
**18.30 Uhr Gottesdienst der Feuerwehr** in der Christuskirche Erwitte  
Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, den Gottesdienst zusammen mit den Feuerwehrkameraden zu feiern, die sich sehr freuen würden, nicht "allein" in der Kirche zu sein!

**Sonntag, 10. Dezember 2017- 2. Sonntag im Advent**

**09.30 Uhr Gottesdienst** in der Christuskirche Erwitte  
mit Posaunenchor

**Sonntag, 17. Dezember 2017 – 3. Sonntag im Advent**

**09.30 Uhr Gottesdienst** in der Christuskirche Erwitte

**Heiliger Abend, 24. Dezember 2017**

**15.30 Christvesper** in der Christuskirche Erwitte **mit Weihnachtsspiel**

Diese Christvesper ist besonders für Familien mit Kindern geeignet.

**17.00 Uhr Christvesper** im Paul-Gerhardt-Haus Bad Westernkotten

**18.00 Uhr Christvesper** in der Christuskirche Erwitte

**1. Weihnachtstag, 25. Dezember 2017**

**09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst** in der Christuskirche Erwitte

**2. Weihnachtstag, 26. Dezember 2017**

**09.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst** im Paul-Gerhardt-Haus

Am 26.12.2016 ist in der **Christuskirche Erwitte kein Gottesdienst.**

Die ganze Gemeinde ist herzlich zum Gottesdienst ins Paul-Gerhardt-Haus Bad Westernkotten eingeladen.

**Silvester, 31. Dezember 2017**

**09.30 Uhr Gottesdienst** im Paul-Gerhardt-Haus Bad Westernkotten

**09.30 Uhr Gottesdienst** in der Christuskirche Erwitte

**Neujahr, 01. Januar 2018**

Kein Gottesdienst in Erwitte-Anröchte und Geseke; Einladung zum Gottesdienst in der St. Marienkirche in Lippstadt um 11 Uhr.

## Bericht von Maximilian Wiesner über sein Auslandsjahr

Das Leben braucht Pausen; mal längere – mal kürzere. Verbringt man, wie in meinem Fall nach dem Schulabschluss, ein Jahr arbeitend in Frankreich, nennt sich diese Pause "freiwilliges Auslandsjahr". Das war allerdings schon im Jahr 2015 und so möchte ich rückblickend in insgesamt drei Teilen mein Leben und die Erlebnisse in Frankreich schildern. Dafür werde ich in diesem und in den nächsten beiden Gemeindebriefen zum Einen meine Arbeit und andererseits meine Einsatzstelle näher beleuchten. Heute gebe ich einleitend einen Einblick in die ersten Wochen meiner Tätigkeit, stelle aber insbesondere auch die Umgebung meiner Arbeitsstelle vor.

Als mir die Kirchengemeinde Erwitte im Juli 2015 ein Auslandsjahr in Frankreich ermöglichte, war mir weder meine zukünftige Tätigkeit, noch die Stadt bekannt, in der ich ein Jahr lang arbeiten würde.

Einen Monat später wurde die Entscheidung getroffen und ich nach Straßburg entsandt, um in einem evangelischen Gemeindezentrum, dem „Centre Communautaire Martin Bucer“ tatkräftig zu helfen. Die Innenstadt Straßburgs ist wunderschön mit vielen großen Plätzen und grünen Parks, aber auch voller verwinkelter, engen Gassen und versteckten Cafés. Während die Straßen rund um die Sehenswürdigkeiten das gesamte Jahr über von Touristen erkundet und erforscht werden, ist es schon wenige Häuser dahinter merklich ruhiger. Um die Innenstadt drängen sich kreisförmig die anderen Viertel, welche nicht weniger verwinkelt, aber fast ohne touristische Attraktionen sind.

Das Stadtviertel, in dem ich ein Jahr lang lebte, heißt „Hautepierre“ und liegt ein gutes Stück außerhalb. Hier wohnen viele Migranten aus aller Welt (z.B.: Togo, Ägypten, Türkei, Tunesien, Bulgarien, Iran, Irak, Indien,...); insgesamt 17.305 Einwohner mit 52 Nationalitäten. Trotz der hohen Wohndichte ist es ein recht friedliches Zusammenleben und viele der Menschen sind übermäßig freundlich und hilfsbereit. Natürlich hatte ich anfänglich kleinere

Schwierigkeiten mit so vielen Menschen auf engem Raum zu leben und ich brauchte etwas, um mich daran zu gewöhnen. In dieser Zeit waren es vor allem die kleineren Errungenschaften, die den Alltag erleichterten: Ein Bankkonto zum Einkaufen, das erfolgreiche Erinnern an einige der vielen neuen Namen und Gesichter, die neuen Strukturen kennenzulernen und ein allmählich wachsender Einblick in die verschiedenen Kreise und Gruppen der Kirche und des Gemeindezentrums in dem ich arbeitete und auch wohnte.

Mit zwei französischen Studenten lebte ich ganz entspannt in einer großen, gemütlich eingerichteten Wohnung im Pfarrhaus der angrenzenden Kirche. Wir verstanden uns alle sehr gut, auch wenn ich aufgrund meiner geringen Französischkenntnisse nicht wirklich viel mit Gregoire redete. Mit Thibault sprach ich hingegen viel Englisch, was gut funktionierte. Dadurch, dass die Wohnung gleichzeitig als Pfarrhaus genutzt wurde, war viel Personenverkehr im Haus der Normalfall. Kirchenmitglieder besprachen ihre Programme, die Pastorin holte einen Schlüssel ab oder jemand bereitete sich einen Tee in unserer Küche. Neben diesem Trubel hatten wir aber auch viel Zeit für uns und immerhin brachte es Leben in die Wohnung. An das Leben in der neuen Wohngemeinschaft gewöhnte ich mich so sehr schnell.

Dagegen stellten sich aber einige andere Dinge sehr quer. Ich brauchte lange um mich in der neuen Sprache einigermaßen zurechtzufinden und auch als ich nach etwas Zeit immer mehr verstand, war ich noch weit entfernt von Gesprächen und eigenständigem Erzählen. Dabei half mir dann aber ein Sprachkurs, der von freiwilligen Muttersprachlern kostenfrei angeboten wurde und in kleiner Runde jedem bei den Problemen zur Seite stand, die das Französisch mit sich brachte. Dadurch brauchte ich nur wenige Monate um meinen Alltag in der neuen Umgebung selbst zu gestalten und zu organisieren. So wurde mir auch schon bald mehr und mehr Verantwortung bei meiner Arbeit übertragen. Doch darum soll es dann im nächsten Gemeindebrief gehen.

## Rückblick auf das Lutherjubiläum



500 Jahre Reformation – das war's! Ein dickes Dankeschön allen, die sich an der ein oder anderen Stelle dafür engagiert haben: Dem Anröchter Gospelchor für das

Konzert in der Erwitter Aula, der Erwitter Anspielgruppe für die Gottesdienstgestaltung, dem Anröchter Literaturkreis für die beiden Gastmähler, Präses Kurschus für die Predigt am Reformationstag, allen Technikern, Organisatoren und Stuhlträgern und allen, die jetzt versehentlich unerwähnt blieben!

### Bankverbindungen der Gemeinde Erwitte-Anröchte

Evangelische Kirchengemeinde Erwitte:

DE16 4165 1815 0001 0141 82

Evangelischer Kirchbauverein Erwitte:

DE79 4165 1815 0000 6826 66

Spenden für Partnerschaften Erwitte:

DE78 4165 0001 0030 0571 94

Förderverein Pfarrbezirk Anröchte:

DE32 4165 0001 0001 5588 40

## Nachrichten aus Anröchte

### Der etwas andere Sonntag: Kindergottesdienst on tour

Bei sonnigem Spätsommerwetter ging es am 10. September mit dem Bus Richtung Rheda-Wiedenbrück. 30 Kinder, Katechumenen, einige Eltern und der gesamte Kindergottesdienst-Helferkreis waren mit an Bord und die Stimmung hätte nicht besser sein können.

Das erste Etappenziel war ein Familiengottesdienst in Wiedenbrück, der gestaltet wurde vom Kinderliedermacher Uwe Lal.

Ihm gelang es mit seinem Singspiel über einen Mann, der eigentlich bereits alles besaß, aber unbedingt noch eine Perle zu seinem Glück brauchte, jedes Alter zu begeistern und miteinzubeziehen. Alle machten bereitwillig mit und am Ende waren sich alle einig, der Gottesdienst war ein voller Erfolg.



Weiter ging es zum Mitmach- und Spaß-Bauernhof "Bauer Bernd" nach Borgholzhausen. Neben leckerem Essen, worauf sich alle gleich stürzten, gab es jede Menge Attraktionen: Gokarts in allen Größen zum Herumfahren, Hanflabyrinth, Bauernhoftiere, wie Wollschweine und Hochlandrinder, Trampoline, ein Fliegender Teppich und vieles mehr. Die Stunden vergingen wie im Flug und wir waren uns einig: Es war ein rundum toller Tag!

## Veranstaltungen Anröchte

### Auferstehungskirche Anröchte

<b>sonntags</b>	11.00 Uhr <b>Erwachsenengottesdienst</b> 10.45 Uhr <b>Kindergottesdienst</b>
<b>montags</b>	09.30 Uhr <b>Seniorengymnastik</b> 15.30 Uhr <b>Krabbelgruppe</b> 19.15 Uhr <b>Posaunenchor</b> (im Gemeindehaus Erwitte) 20.00 Uhr <b>Literaturkreis</b> (1. Mo. im Monat)
<b>dienstags</b>	16.00 Uhr <b>Katechumenenunterricht</b> 17.00 Uhr <b>Gottesdiensthelferkreis</b> 20.00 Uhr <b>Gesprächskreis</b> (2. Di. im Monat)
<b>mittwochs</b>	14.30 Uhr <b>Spieletreff</b> (14tägig) 15.00 Uhr <b>Frauenhilfe</b> (14tägig)
<b>donnerstags</b>	09.30 Uhr <b>Krabbelgruppe</b> 20.00 Uhr <b>Männerkreis</b> (2. Do. im Monat im Gemeindehaus Erwitte)
<b>freitags</b>	16.30 Uhr <b>Gottesdienst</b> im Haus Elisabeth (1. Freitag im Monat)

## Nachrichten aus Erwitte

### 30 Jahre Gesprächskreis Erwitte

Konfirmandenelternarbeit – das war 1987 die Keimzelle des Gesprächskreises der evangelischen Kirchengemeinde Erwitte. Dass daraus ein Gemeindegremium werden könnte, der 30 Jahre Bestand hat, war nicht unbedingt zu erwarten. Schön also, dass der Kreis nun schon so lange existiert und sich auch immer mal veränderte und erweiterte.

Jeden ersten Donnerstag im Monat sind die Treffen, die Leitung liegt bei Annette Wessel und Rainer Schetschok – auch schon seit 30 Jahren.

Diskussionen zu tagesaktuellen Themen, aber auch zu existenziellen Fragen des Glaubens und des Lebens, manchmal eingeleitet durch Vorträge von Referenten, bestimmten und bestimmen das Programm. Im Dezember gibt es in der Regel eine Fahrt zum Kabarett – z.B. nach Düsseldorf, nach Delbrück, nach Paderborn oder, in diesem Jahr, nach Soest.



Und auch sonst gehören Ausflüge zum Programm: Ausstellungen in Kloster Dalheim, Paderborn oder der Abtei Liesborn, aber auch

mehrtägige Fahrten, z.B. beim 10jährigen Bestehen zum Wandern nach Gudenhagen, dann die Lutherfahrten 2007 und 2012: Augustinerkloster Erfurt, Wittenberg und Wartburg, Worms und Speyer. 2013 dann ein Besuch bei Christen in Polen, vermittelt über verwandtschaftliche Kontakte der Familie Schwarz: Von Görlitz aus ging es nach Liegnitz (Legnica), wo wir beeindruckt waren von der Beharrlichkeit der evangelischen Christen in der absoluten Diaspora. Aber auch im Gemeindeleben war der Kreis stets aktiv: Die Gestaltung von Gottesdiensten, z. B. auf dem Söbberinghoff, Hilfe beim Räumen in Gemeindehaus und Kirche gehörten einfach zum Programm.

Aus den jungen Konfirmandeneltern sind inzwischen ältere Leute geworden, Bilder von Enkelkindern machen die Runde, Ausflüge müssen nicht mehr so weit sein...

So gab es in diesem Jahr, also zum 30jährigen Jubiläum unserer Gruppe, im Lutherjahr, einen Tagesausflug nach Bad Hersfeld auf Luthers Spuren: Bad Hersfeld ist eine Stadt, die Luther besucht und mit seinen Ideen geprägt hat, so dass der protestantische Glaube sich dort früh entwickelte.

Dort wurde zum Lutherjahr eine spezielle Lutherführung angeboten, die sehr anschaulich und facettenreich über die reformatorischen Ideen in Bad Hersfeld informierte.

Und so geht der Kreis in sein 4. Jahrzehnt – neue Teilnehmer sind immer willkommen.

Brigitte Schetschok

### **Gitarrenkonzert**

Am Sonntag, den 03.12.2017 (1. Advent), findet wieder um 18.00 Uhr ein Gitarrenkonzert in der Christuskirche Erwitte statt. Wie immer ist der Eintritt frei. Es wird um eine Ausgangskollekte gebeten. Zu hören sein wird das Polaris Gitarrenquartett, das zum wiederholten Mal in der Christuskirche spielen wird und klassische Gitarrenmusik auf höchstem Niveau verspricht.

### **Bethel-Sammlung**

Vom 24. bis 31. Januar 2018 führen wir in unserer Kirchengemeinde wieder eine Kleidersammlung für Bethel durch. Die Brockensammlung Bethel freut sich über gute, noch tragbare Kleidung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, sowie über gut erhaltene Tisch- und Bettwäsche.

In Erwitte am Gemeindehaus in der Garage und in Bad Westernkotten am Paul-Gerhardt-Haus können Sie ihre Spende nur in der genannten Zeit (24.01.-31.01.2018) abgeben. Wir haben dort keine Lagerkapazitäten für längerfristige Sammlungen.

In Anröchte wird das ganze Jahr über für Bethel gesammelt. Bitte stellen Sie Ihre Kleiderspende einfach vor der Kellertreppe des Gemeindezentrums Auferstehungskirche ab.

Vielen Dank.

### **Mobile Unterstützung beim Einkauf für Seniorinnen und Senioren aus Erwitte und den Ortsteilen**

Dieses Angebot besteht seit einiger Zeit Dank der Initiative des Ortsvereins Erwitte-Anröchte des DRK, des Vereins „Erwitte hilft“ sowie des Seniorenbeirats der Stadt Erwitte. Menschen, denen der regelmäßige Einkauf zu beschwerlich geworden ist, werden zuhause mit dem Auto abgeholt und zum Einkauf gefahren sowie anschließend mit den Einkäufen wieder nach Hause gebracht. Die Einkäufe können jeden ersten Donnerstag im Monat in den Märkten am Wemberweg sowie an jedem dritten Donnerstag im Monat im Menke-Center in Erwitte jeweils von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr getätigt werden. Eine Anmeldung ist in der jeweiligen Einkaufswoche am Dienstag zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr über „Erwitte hilft“ unter der Rufnummer 0157 734 834 16 erbeten.



## Veranstaltungen Erwitte

### Gemeindehaus Erwitte

- sonntags** 09.30 Uhr **Gottesdienst** (Christuskirche)  
09.30 Uhr **Kindergottesdienst**  
(1. Sonntag im Monat)
- montags** 10.00 Uhr **Krabbelgruppe**  
15.00 Uhr **Frauenhilfe** (14tägig)  
19.15 Uhr **Posaunenchor**
- dienstags** 15.00 Uhr **Katechumenenunterricht** (Gruppe 1)  
16.30 Uhr **Katechumenenunterricht** (Gruppe 2)  
20.00 Uhr **Kirchenchor „Ton in Ton“**  
(Christuskirche)
- mittwochs** 15.00 Uhr **Frauenabendkreis** (einmal im Monat)  
17.00 Uhr **Theatergruppe**  
20.00 Uhr **EFA Ev. Frauen Abend** (14tägig)
- donnerstags** 19.00 Uhr **Vorbereitungskreis Kinderkirche**  
(einmal im Monat)  
20.00 Uhr **Gesprächskreis** (1. Do. im Monat)  
20.00 Uhr **Männerkreis** (2. Do. im Monat)

**Redaktionstreff für den Gemeindebrief**  
trifft sich nach Vereinbarung

## Nachrichten aus Bad Westernkotten

### Ökumenisches Gemeindefest Bad Westernkotten am 07. Oktober 2017

In guter Tradition wurde auch in diesem Jahr wieder ein ökumenisches Gemeindefest in Bad Westernkotten gefeiert. Das Wetter war zwar regnerisch und kühl, umso bunter wirkten die vielen Luftballons, die im Paul Gerhardt-Haus beim Kindergottesdienst zum Anfang des Festes unter der Decke schwebten. „Ihr seid so bunt wie die Welt“ und „Alle Farben sind wichtig“ – das war die Botschaft des kleinen Anspiels im Gottesdienst. Und symbolisch ging es auch weiter: Jedes Kind und auch jeder Erwachsene „pflückte“ sich einen Ballon, eine lange Ballonkette zwischen Paul Gerhardt-Haus und Johanneshaus entstand. Und schließlich zählten Pastor Westermann und Pastor Schetschok laut den Countdown – und alle Ballons flogen in den Herbsthimmel.



Im Anschluss gab es köstliche Kuchen, für die die Frauengemeinschaft gesorgt hatte, Kinder konnten sich schminken lassen oder bei der Märchenerzählerin zuhören, manch einer fand neue Deko für Heim und Garten beim Basar – im neusten Trend: Beton. Einen eindrucksvollen Gottesdienst gestaltete schließlich der Ökumenekreis. Im Mittelpunkt stand die Frage: „Warum ich Christ bin“. Diese Frage wurde auf sehr persönliche und nachdenkenswert Weise von evangelischen und katholischen Gemeindegliedern beantwortet.

Gestärkt durch eine Suppe besuchten viele Menschen auch noch das Konzert der Musikgruppe Emmaus. Passend zum 500jährigen Reformationsjubiläum ging es hier um die Freiheit, die ja sowohl in alten Liedern wie „Die Gedanken sind frei“ wie auch in Pop-Songs unserer Zeit immer wieder thematisiert wird.



Den Ausklang des Festes bildete ein heiterer Blick auf Kirche und Gesellschaft, vorgetragen von Dieter Fender mit kabarettistischer Leichtigkeit.

## 25 Jahre Regenbogen

Am 1. September 1992 öffnete der Regenbogen erstmalig seine Türen in Bad Westernkotten für Kinder von 4 Monaten bis 10 Jahren. Die Trägerschaft hatte damals die evangelische Kirchengemeinde Erwitte. Zum damaligen Zeitpunkt gab es 3 Gruppen. Eine Kindertagesstättengruppe mit 15 Kindern, von 4 Monaten bis 6 Jahren, die über Mittag betreut wurden. Eine Regelkindergartengruppe mit 25 Kindern von 3-6 Jahren. Eine Hortgruppe für 10 Kinder, im Alter von 6-10 Jahren, die vor der Schule und danach in den Regenbogen kommen konnten. Hier konnten sie zu Mittag essen, ihre Hausaufgaben machen und beaufsichtigt werden. Unser Leitbild damals, wie heute:

„So vielfältig die Farben des Regenbogens, so vielseitig ist unsere Pädagogik.“

Ein wichtiger Baustein war und ist heute immer noch: „Hilf mir es selbst zu tun!“ von Maria Montessori. „Ein ganzes Haus für Kinder“ zu schaffen, wo jedes Eckchen bespielt werden darf, war der Grundgedanke damals. Die Kinder sollten die Möglichkeit haben, selber zu entscheiden, was sie spielen möchten und mit wem und auch wo. Aus dieser Sicht, wurde das Haus mit vielen Funktionsräumen wie z.B. dem Bauland, der Kunstwerkstatt, dem Reich der Spiele, dem Bewegungsraum, dem Außenspielgelände und der Einsteinecke ausgestattet. Einige Räume können nach den Wünschen und Interessen der Kinder verändert werden. So haben wir zum jetzigen Zeitpunkt zusätzlich ein Musik- und ein Krankenhauszimmer.

„Partizipation“ in kleinen Anfängen und stetig weiterentwickelt. So gibt es regelmäßig kleine Kinderkonferenzen, wo Kinder mitbestimmen können, ob bei der Raumgestaltung, Projektarbeit oder Ausflügen.

Nach dem Prinzip der „Offenen Arbeit“ arbeiten wir auch heute noch, was sich im Laufe der vielen Jahre natürlich immer weiterentwickelt und den Bedürfnissen der Kinder angepasst hat.

## Gottesdienste

---

### Anröchte

An jedem Sonntag und an jedem evangelischen Feiertag findet in der **Auferstehungskirche Anröchte**, Hauptstraße 94 ein Gottesdienst um **11.00 Uhr** statt.

Am ersten Sonntag eines jeden Monats wird im Gottesdienst das **Heilige Abendmahl** gefeiert.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst ist die Gemeinde herzlich zum **Kirchkaffee** eingeladen.

### Erwitte

An jedem Sonntag und an jedem evangelischen Feiertag findet in der **Christuskirche Erwitte**, Westkampstr. ein Gottesdienst um **09.30 Uhr** statt.

Am ersten Sonntag eines jeden Monats wird im Gottesdienst das **Heilige Abendmahl** gefeiert.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst ist die Gemeinde herzlich zum **Kirchkaffee** eingeladen.



Alle Kinder unserer Gemeinden, die den kirchlichen Unterricht noch nicht besuchen, laden wir herzlich ein zu unserer

**Kinderkirche an jedem Sonntag um 10.45 Uhr in der Auferstehungskirche Anröchte.**

**Kinderkirche ist an jedem 1. Sonntag im Monat und an allen Adventssonntagen um 09.30 Uhr im Gemeindehaus Erwitte**

## Veranstaltungen Bad Westernkotten

---

### Paul-Gerhardt-Haus Bad Westernkotten

**dienstags** 18.30 Uhr **Musik. und Theatergruppe Emmaus**

17.00 Uhr **Frauenabendkreis**

(2. u. 4. Di. im Monat)

**donnerstags**

15.00 Uhr **Handarbeitskreis**

(2. u. 4. Do. im Monat)

**Arbeitskreis Ökumene** trifft sich nach Vereinbarung

**Bibelkreis**

trifft sich nach Vereinbarung

### Gottesdienste in Bad Westernkotten

---

Gottesdienst im **Paul-Gerhardt-Haus** Bad Westernkotten um **17 Uhr** Samstag, den 09.12.2017, 13.01., 27.01., 10.02., 24. 02., 10.03. und 24.03.2018. Am 13.01. und 10.03. 2018 wird im Gottesdienst das hl. Abendmahl gefeiert.



## Aus der Region

---

### Gemeinsame Konfirmandenarbeit

Vom 15.9. bis 17.9.2017 fuhren aus den Gemeinden Anröchte, Erwitte und Geseke die Konfirmanden und viele Betreuer zu einer gemeinsamen Freizeit zum Kloster Hardehausen.

Neben den intensiven Arbeitseinheiten auf Basis des neuen Konfi-Buches, gab es genügend Zeit sich kennen zu lernen, Sport zu machen, Kegeln, Schwimmen oder einfach nur Zeit zum Chillen.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Musik. Hier wurde in Workshops der Jugendkirche Lippstadt mit verschiedenen Instrumenten musiziert, gesungen und getanzt. Anschließend kamen alle Gruppen zusammen, und alles wurde zu einer großen Musik-Session vereint. Jeder konnte sich einbringen, es hat allen riesig Spaß gemacht.

Nach einem Abschlussgottesdienst und dem Mittagessen ging es am Sonntagnachmittag wieder zurück in die Heimat.

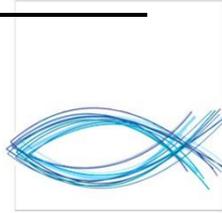
Es war ein spannendes und erfolgreiches Wochenende...

---

Mittlerweile haben die ersten gemeinsamen Projektstage dieses Jahrgangs in Geseke stattgefunden. Diese Projektstage ersetzen den wöchentlichen Unterricht im zweiten Jahr. Die nächsten Termine sind 9.12.17 in Geseke, 13.1.18 in Anröchte, 17.2.18 in Anröchte und der 24.2.18 in Anröchte.



Wir freuen uns auf interessante  
und spannende Tage mit Euch  
Konfirmanden  
und Konfirmandinnen

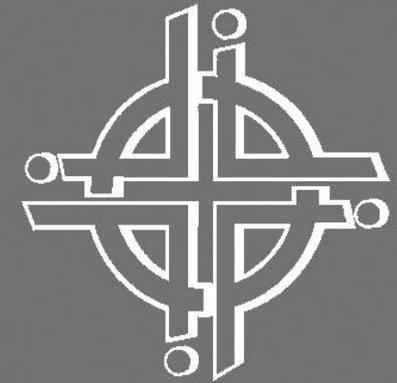


# WELTGEBETSTAG

## Surinam

## 2018

# Gottes Schöpfung ist sehr gut!



**Ökumenische Gottesdienste am 03. März 2018**  
**17.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus Bad Westernkotten**  
**18.00 Uhr in der Auferstehungskirche Anröchte**  
**19.00 Uhr in der St. Laurentiuskirche Erwitte**

## Freud und Leid

### Taufen

### Beerdigungen

Aus datenschutztechnischen Gründen können hier keine Namen veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis.

### Ev. Pfarramt Erwitte

Homepage: [www.evangelisch-in-erwitte-anroechte.de](http://www.evangelisch-in-erwitte-anroechte.de)

**Pfarrer Wolfgang Jäger**

**Westkampstraße 7, 59597 Erwitte , Tel. 02943/2416**

**Lönsstraße 41, 59597 Erwitte, Tel.: 02943/4258,**

**Fax: 02943/481677**

**e-Mail: [W.Jaeger1@gmx.net](mailto:W.Jaeger1@gmx.net)**

**Kirchmeisterin:** Birgit Grzegorz, Erwitte-Stirpe, Berenbrocker Str. 13,  
Tel. **02943/1897**

**Büro:** Elke Aufdemkamp, Erwitte, Westernkötter Str. 1  
Tel. **02943/7920** / e-Mail: buero.evkg.erwitte@t-online.de

**Küster an der Christuskirche Erwitte:** Oskar Seiler,  
Tel. **02951/9375100**

**Kindertagesstätte „Regenbogen“:** Leitung: Silke Schulze-Kempe  
Bad Westernkotten, Am Zehnthof 3 Tel. **02943/6022**

**Küster am Paul-Gerhardt-Haus Bad Westernkotten:**  
Antje und Kurt Wittmann, Tel. **02943/1394**

### Ev. Pfarramt Anröchte, Hauptstraße 94a, 59609 Anröchte

Homepage: [www.evangelisch-in-erwitte-anroechte.de](http://www.evangelisch-in-erwitte-anroechte.de)

**Pfarrer Sven Fröhlich**

**Tel. 02947/3966 / Fax 02947/979085**

**e-Mail: [svn.froehlich@evangelisch-in-erwitte-anroechte.de](mailto:svn.froehlich@evangelisch-in-erwitte-anroechte.de)**

**Küsterin an der Auferstehungskirche Anröchte**

Elke Zimer, Anröchte, Karl-Maertín-Str. 5, Tel. **02947/5886**